

WEHE ZU DEN GEFANGENEN DIESER WELT...

08.04.18 – Von Dem Herrn, unserem Gott und Erlöser – Das Wort Des Herrn gesprochen für all jene, die Ohren haben und hören

Das Gefängnis ist geöffnet, doch ihr bleibt drinnen – ihr haltet an eurer Rebellion fest und seid unwillig, eure Sünden aufzugeben

Höre Meinem Wort zu, oh Haus von Jakob, höre Meiner Stimme zu, all ihr Gefangenen von Israel und lasst alle auf den Inseln Erkenntnis erlangen, denn der Mund Des Lebendigen Gottes hat gesprochen! Lasst jeden Stamm, jede Sprache, jedes Volk und jede Nation das Wort Des Herrn vernehmen! Von jenen, die in der Wüste wohnen und in den öden Ländern, bis hin zu allen, die in den Städten wohnen (wo Satan wohnt), bis zu all jenen, die weit über das Land verstreut sind bis zu den bitterkalten Enden der Erde, höre die Stimme Des Herrn eures Gottes! Denn Ich allein bin Er... Der einzige Gott und Erlöser!

Deshalb sagt Der Herr euer Gott... Kommt heraus und demütigt euch selbst, ihr Menschen der Erde! Tut Buße von all diesen bösen Taten. Dreht um von euren Ungerechtigkeiten und kehrt zu Mir zurück, denn ihr habt Mich definitiv vergessen! Ihr leugnet Meinen Namen ohne Unterbruch und ihr schüttelt eure Fäuste gen Himmel! Ihr habt die Erlösung Gottes sicherlich abgelehnt – Jeshua, Er der Christus und Jesus genannt wird! Ihr spuckt auf Seinen Namen und entheiligt das Wort Gottes! Deshalb höre Meiner Stimme zu, sagt Der Herr, denn Ich bin gekommen! Und schaut, das Urteil wird vor Mir brennen und eine große Zerstörung wird zurückbleiben!... Wehe zu jedem hohen Berg! Wehe zu jedem erhabenen Hügel, wehe zu all den hohen Orten, zu allem Hohen und Erhabenen!... **WEHE ZU ALLEN, DIE SICH ÜBER DEN ALLMÄCHTIGEN GOTT ERHÖHEN WOLLEN!**

Wehe zu den Giganten dieser Welt und zu den mächtigen Unterdrückern, wehe zu allen, die auf die Finger der Armen treten und von den Bedürftigen stehen! Wehe zu jedem verborgenen und dunklen Ort, wehe zu all jenen, die sich verschwören im Offenen und im Stillen, um Meinen Leuten zu schaden! **UND WEHE, SOGAR DREI MAL WEHE ZU ALLEN, WELCHE DIE UNSCHULDIGEN TÖTEN UND ZU ALL JENEN, DIE MIT IHNEN ÜBEREINSTIMMEN!**

Eine doppelte Portion Zorn ist für euch reserviert!... Ja, wehe zu allen, die Gott vergessen und ihre Hurereien öffentlich und ohne Hemmung zur Schau stellen, denn ihr sollt auf keinen Fall dem Zorn Gottes entkommen, wenn er kommt! Ich werde Mich rasch um euch kümmern, eine komplette Vergeltung entsprechend dem Beispiel von Sodom und Gomorra.

Deshalb sage Ich noch einmal zu euch: Höre die Stimme Des Allmächtigen, Des Heiligen von Israel... Obwohl ihr Mich vergessen habt, habe Ich euch auf keinen Fall vergessen. Schaut, Ich habe Mich an all eure bösen Taten erinnert und an das, was ihr im Dunkeln mutmaßt und euch einbildet, ist nicht verborgen vor Mir. Deshalb habe Ich euch trostlos werden lassen, denn keiner hört die Stimme Des Lebendigen Gottes im ganzen Land, außer jene, die zu euch gesandt wurden. Denn viele suchen Brot,

doch es wird ihnen nichts gegeben werden, und da sind viele die dürstet, doch der Becher wird sicherlich ihrer Hand vorenthalten bleiben. Denn nicht eine Wasserquelle fließt rein und nicht ein Stück Brot ist frei oder ungesäuert verfügbar – alles ist verdorben; trockene Knochen in einer Wüste großer Ungerechtigkeit und Sünde! Die ganze Welt befindet sich in einer Hungersnot, jeder Tisch ist mit Fliegen bedeckt! Ein Fest von Abscheulichkeiten ist immer vor ihren Augen, welche sie leer und hoffnungslos zurücklassen, denn keiner hört zu, noch schenkt einer wirklich Beachtung, denn alle schreien laut und sagen: ‚Werft diese Fesseln von uns! Lasst uns allein, denn wir gehen unseren eigenen Weg! Unser Wissen hat am Himmel vorbei gereicht und unser eigenes Ich regiert!‘... Dadurch haben sie ihren Bund mit dem Tod geschlossen und mit dem Grab sind sie in Übereinstimmung.

Deshalb fangt an zu klagen auf den trostlosen Höhen, denn Der Herr hat abgelehnt und die Generation Seines Zorns aufgegeben! Ja, ruft Den Herrn an in Aufrichtigkeit und Wahrheit, mit tiefer Reue über alles, was ihr getan habt, und Ich könnte noch Mitleid mit euch haben! Ruft euren Gott an und sagt: ‚Wir haben Böses getan, wir haben eine große Ungerechtigkeit begangen im ganzen Land und jetzt sind wir trostlos und verlassen, hungrig und in schmerzlichem Durst. Heile uns oh Herr! Denn wir haben alles Brot aufgegessen, jedes Fass zerbrochen und haben uns in den Becken der lebendigen Wasser gereinigt, von welchen wir hätten trinken sollen! Sicherlich sind wir elend, unglücklich, arm, blind, taub und nackt... Rette uns oh Herr!‘

Darauf sagt Der Herr, Der Gott von Israel, zu all jenen, die nahe sind und zu all jenen, die weit weg bleiben: Geliebte, Ich habe euch schon errettet. Ich habe Das Lamm Gottes gesandt, welches vom Anbeginn der Welt erschlagen war. Er war in die Welt gekommen und ihr wolltet Ihn nicht annehmen... Gesegnet sind jene, die Ihn empfangen haben, denn sie kennen Ihn. Er ist wieder gekommen und Ihn habe Ich ausgegossen über jede Nation, doch ihr seid beleidigt wegen Ihm... Gesegnet sind die Durstigen, jene, die innig getrunken haben. Sie sind angefüllt von Seiner Herrlichkeit. Er wird ihnen zurufen, Er wird sicherlich einsammeln, doch ihr werdet Ihn weder sehen noch hören...

Gesegnet sind jene, die Ihn sehen und hören, denn sie werden von der Erde verschwunden sein und keiner wird sie finden, denn sie haben beides: Ihn akzeptiert und von Meinem Becher empfangen, der gefüllt ist mit dem Blut der Versöhnung.

Doch jetzt muss ein anderer Becher ausgegossen werden und diese Generation wird sicherlich davon trinken! Auch alle, die ablehnen, Meiner Stimme zuzuhören, werden in vollen Zügen davon kosten! Denn es ist der Kelch Meiner Abrechnung und er wird euch verzehren! Denn Ich bin Der Herr, Ich ändere nicht. Demzufolge, wie Ich Meine Feinde in der Vergangenheit bestrafte, so werde Ich Meine Hand gegen diese extrem sündhafte Generation ausstrecken!...

Allerdings sind all jene gesegnet, die den Namen Des Herrn an jenem Tag anrufen, denn wie es geschrieben steht... Es wird geschehen, dass wer auch immer den Namen Des Herrn anruft, errettet sein wird, denn auf dem Berg Zion und in

Jerusalem wird Erlösung sein für den Rest, den Der Herr rufen wird, denn es ist auch geschrieben... Was bei den Menschen unmöglich ist, ist möglich bei Gott.

Deshalb hört zu und beachtet diese Trompete, denn Das Wort Des Herrn ist heruntergesandt... Es ertönt in den Ohren Meiner Wächter und widerhallt in den Herzen Meiner Zeugen...

Deshalb sollt ihr Meinen Wächtern Beachtung schenken und Meinen Zeugen gut zuhören, denn diese werden euch durch den Sturm führen...

Ja, diese werden sicherlich ausharren bis zum Ende, dem Überbleibsel zuliebe, die Der Herr rufen wird.

Mein Blut und Meine Tränen fließen in Strömen herunter

Das sagt Der Herr...

Blut fließt herunter, ein Wasserfall an Tränen fließt herunter... Ströme von Tränen und Blut fließen durch die trostlosen Orte! Doch kein Wachstum ist sichtbar... Überhaupt nichts sprießt aus dem harten und rissigen Boden hervor. Der Klang des Regenschneiders wird nicht vernommen und die Tauben kommen am Morgen auch nicht aus ihren Verstecken heraus... Kein Lied erklingt.

Blut fließt herunter, um die Berge zuzudecken... Blut und Tränen fließen herunter und bedecken das Land... Blut und Tränen fallen auf den ausgetrockneten Boden!

Doch nur Staub und Asche bleibt!... Die Erde schreit auf am Morgen und die Menschen trauern zur Abendzeit... Von der Abenddämmerung bis zur Morgendämmerung werden die Körper haufenweise aufeinandergestapelt. Die ganze Welt liebt Gewalt und über all diese Morde wird kaum eine Träne vergossen... Die Stimme von Weinen und Wehklagen wird selten lauter als ein Wispern vernommen. Und die Schreie jedes ungeborenen Kindes werden gedämpft von dem Klang des sterbenden Leibes seiner Mutter, während ihr Herz zu Stein wird... Das Licht ihrer Augen verdunkelt sich und ihr Leben ist verloren. Die Menschheit ist mit Bosheit zugedeckt.

Die ganze Erde ist angefüllt von Sünden aller Art. Jeder Baum ist trocken und trägt bittere Früchte, denn das Herz der Menschen ist schwarz, das Nichts in ihm tief... Eine sich ausbreitende Kluft, angefüllt von tiefer Finsternis, steile Klippen auf jeder Seite, jeder Zweig verdorrt. Nie mehr werden dort Blätter erscheinen... Trockene und tote Zweige, bereit um abgebrochen und ins Feuer geworfen zu werden.

Das Herz Des Herrn eures Gottes ist sehr schwer... Das Herz Des Herrn ist aufgebracht und sehr schwer... Die Sorge Des Herrn ist tief und unendlich. Meine Leute, lasst es euch bekannt gemacht sein...

Ich habe überhaupt kein Vergnügen an dem, was Ich tun muss und was geschehen muss... ÜBERHAUPT KEIN VERGNÜGEN, sagt Der Herr...

Während Meine Hand sich zurück zieht, strömt das Blut herunter. Während Ich die Erde schlage in Meinem Zorn, fließen Meine Tränen herunter. Während Hungersnot sich ausbreitet über das Land, ist Mein Herz zerrissen in Mir über die Härte der Menschenherzen! Während sich Mein Gesicht mit der Hitze Meines Zorns anfüllt,

sind Meine Augen in Brand gesetzt über das, was Ich sehe!... Meine Tränen fließen herunter, Mein Blut strömt herunter.

Während Meine eigenen Diener sich von Mir abwenden und weglaufen... Während Meine eigenen Geliebten, die Ich Söhne und Töchter genannt habe, sich wegrehen und gegen Mich kämpfen... Während Mein eigener Leib Mich betrügt, fließen Mein Blut und Meine Tränen herunter...

Während die Nationen zusammen kommen und Meine Hände und Meine Füße zusammen binden, fließen Meine Tränen herunter. Während sie Mich verletzen und in Meine Augen spucken, während sie Mich verspotten, fließen Meine Tränen herunter. Während Sie Meine Seite durchbohren, fließen Mein Blut und Meine Tränen zusammen herunter! Während Meine eigenen Leute immer noch Nägel einschlagen, bin Ich aufgestanden aus Meinem Ort mit Meinen offenen Armen, wartend, um sie zu empfangen... Mein Blut und Meine Tränen fließen herunter.

OH MEIN VOLK!... WARUM HABT IHR MICH VERLASSEN?!

Harte Generation! Schlafende Kinder! Sogar Meine eigenen schlafen ein, unfähig, eine Stunde mit Mir zu wachen... Ihre Herzen sind verhärtet, unwillig mit Mir zu weinen in dieser letzten Stunde...

Versteht ihr Meine Sorgen nicht kleine Herde?... Sie lehnen ab, geheilt zu werden! Deshalb muss Ich sie zerstören! Mein Blut strömt herunter und sie lehnen es ab! Meine Tränen fallen als Regen über die Nationen, doch sie werden ihren Kopf nicht anheben, noch strecken sie ihre Zunge heraus, um davon zu trinken!... Wohin sind all Meine Kinder gegangen?! Sie wählen den Tod!... Sie wählen den Tod!... Und am letzten Tag werden sie ihn sicherlich empfangen!...

Sie werden ihn in vollen Zügen schmecken! Deshalb fließen Meine Tränen herunter! Deshalb fließen die Flüsse wie der Tod durch die trostlosen Orte! Geliebte, sie häufen den Tod an, nur um sich selbst auf den Haufen zu werfen! Seht, sie haben ihren Bund mit dem Tod geschlossen und mit dem Grab sind sie in Übereinstimmung! Sie lassen Kerzen brennen und bringen anderen Göttern Opfer dar! Ja, sie beugen sich vor ihnen!... Schaut, sie werden getötet und zusammen verbrannt werden!

Das ganze Feld ist krank geworden! Jedes Blatt ist verdorben und verdorrt, jeder Halm ist verfault, sogar bis zu den Wurzeln!... Es muss gereinigt werden und mit Feuer verbrannt! Deshalb fließen Meine Tränen herunter, deshalb dauern Meine Sorgen für immer an.

Die Wunde ist unheilbar!... Deshalb wird Meine Liebe für immer weinen und Mein Herz für immer jammern. Habt ihr Meine Worte nicht gelesen kleine Herde?! Sind eure Ohren noch dumpf im Hören?!... Doch Meine Worte werden nicht unwirksam zurückkehren... Denn die Tiere der Erde werden müde und den Kreaturen der Lüfte gelingt es nicht mehr aufzusteigen, denn sie wissen was kommt. Seht, Ich habe kleine Kinder hervor gebracht und sie genährt, um an eurer Stelle zu weinen, denn ihr wart unwillig.

Und immer noch stehen die Mächtigen stolz und die Schwachen folgen ihrem Beispiel und sie lehnen ab, sich nieder zu beugen... Sie bedecken sich selbst mit

Heuchelei und sie tragen viele Verkleidungen... Bis das Gesicht, das sie im Spiegel sehen, unerkennbar geworden ist für sie...

SIE KENNEN MICH NICHT!

Mein Blut fließt herunter, doch Ich kenne sie nicht! Meine Tränen fließen herunter, doch Meine eigenen Leute bleiben unrein. Sie verstecken sich immer in ihren täuschenden Häusern! Ich sage euch, sie haben Mich sicherlich gehasst, von dem Kleinsten bis zum Größten! Deshalb bin Ich herunter gekommen, um Meine Ausbeute zu holen und um zu reinigen und zu schlachten!... Mit Blut und Feuer!... Ströme von Blut und Rauchsäulen!